

Anfahrt



Vom DB-Bahnhof Göttingen bis zum Waldweg 26 sind es ca. 20 Minuten zu Fuß.

Alternativ mit dem Stadtbus, ab dem Bahnhof/ZOB (DB-Bahnhof Ausgang City, rechter Hand) die Stadtbuslinie 42 in Richtung Papenberg bis zur Haltestelle "Maria-Montessori-Weg" (nicht an der Haltestelle „Waldweg“ aussteigen). Sie befinden sich dann direkt vor dem Hochhaus im Waldweg.

Eine Taxifahrt vom Bahnhof bis zum Waldweg 26, kostet ca. 7,- €. Taxen warten linker Hand am Bahnhofsvorplatz, Ausgang City.

Kontakt

Prof. Dr. Kerstin Rabenstein

Georg-August-Universität Göttingen
Institut für Erziehungswissenschaft
Schulpädagogik/Empirische Schulforschung
Waldweg 26
37073 Göttingen
E-Mail: KRabens@gwdg.de

Anmeldung

Der Workshop richtet sich an alle interessierten Studierenden und Promovierenden sowie alle methodisch interessierten Kolleginnen und Kollegen der Georg-August-Universität Göttingen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Bitte melden Sie sich verbindlich bis zum **23. Januar 2018** unter folgender E-Mail-Adresse an: zeus@gwdg.de (Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Die Platzvergabe erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen.) Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an:

Katharina Delius

Fachdidaktik Englisch
Georg-August-Universität Göttingen
Waldweg 26
37073 Göttingen
E-Mail: kdelius@phil.uni-goettingen.de

<http://zeus.uni-goettingen.de/>



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT
GÖTTINGEN



ZeUS-Methodenschule

Design-Based Research

Auf dem Rundweg zu Referenzdesign
und lokaler Theorie

am 30. Januar 2018

**Waldweg 26
4. Etage, Raum 4.105**



Institut für Erziehungswissenschaft



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Was ist Design-Based Research?

Bei Design-Based Research (DBR) handelt es sich um einen Forschungsansatz, der auf eine enge Verzahnung von Theorie und Praxis baut und dabei eine doppelte Zielsetzung verfolgt: einerseits eine Theorieerweiterung, andererseits die Optimierung eines Designs, um schließlich zu einem Referenzdesign zu gelangen. DBR nutzt einen Methoden-Mix, um die verschiedenen Perspektiven auf den Untersuchungsgegenstand (die Realisierung und Verbesserung des Designs) zu verbinden. Im deutschen Raum erlangt der Forschungsansatz insbesondere in der Erkundung neuartiger Lern-/Lehrarrangements und ihrer Entwicklungspotentiale mehr und mehr Aufmerksamkeit.

Was bietet der Workshop?

Der Workshop „Design-Based Research: Auf dem Rundweg zu Referenzdesign und lokaler Theorie“ führt in die Grundlagen und Einsatzbereiche des Forschungsansatzes ein und zeigt das konkrete Vorgehen in Forschungszyklen. Nach einem Impulsvortrag, der eine allgemeine Einführung in DBR sowie mögliche methodische Zugriffe bietet, werden anhand von Beispielen aus der Fremdsprachendidaktik mögliche Vorgehensweisen bei der Umsetzung von Forschungsprojekten, die dem DBR-Ansatz folgen, vorgestellt. Ferner wird die Darstellung von Ergebnissen im Rahmen von DBR vorgestellt. Abschließend wird die Möglichkeit geboten, auf eigene Fragestellungen und Probleme der Teilnehmer*innen im Zusammenhang mit DBR einzugehen.

Design-Based Research

Auf dem Rundweg zu Referenzdesign und lokaler Theorie

Dienstag, 30.1.2018

14.00 Uhr-14.30 Uhr: Impulsvortrag

14.30 Uhr-16.00 Uhr: Arbeit an konkreten Beispielen von erhobenen Daten aus der Fremdsprachendidaktik

Meike Hethey

Didaktik der Romanischen Sprachen
Universität Bremen
meike.hethey@uni-bremen.de

ZeUS-Methodenschule

Die ZeUS-Methodenschule wurde im Herbst 2013 von Prof. Dr. Kerstin Rabenstein und Prof. Dr. Tobias C. Stubbe (beide Institut für Erziehungswissenschaft) ins Leben gerufen. Nach der sehr positiven Resonanz der Teilnehmerinnen und Teilnehmer wurde beschlossen, regelmäßig Methodenworkshops zu qualitativen und quantitativen Verfahren anzubieten.

Das Angebot richtet sich primär an die Studierenden im Master of Education sowie an die Mitglieder des ZeUS (Promovierende und weiteres wissenschaftliches Personal).

Qualitative Methoden 2017/2018

Qualitative Inhaltsanalyse

Prof. Dr. Philipp Mayring
12. Januar 2018

Qualitative Inhaltsanalyse mit MAXQDA

Tanja Mayer
19. Januar 2018

Design-Based Research – Auf dem Rundweg zu Referenzdesign und lokaler Theorie

Meike Hethey
30. Januar 2018

Mixed Methods Workshop

Dr. Matthias Völcker
9. Februar 2018

Grounded Theory – Praktisches Kodieren

Dr. Kathrin Berdelmann
23. Februar 2018

Die Workshops werden in Kooperation mit dem Projekt ‚Forschungskompetenz und Methodenberatung‘ des ‚Schlözer Programm Lehrerbildung‘ durchgeführt.



**SCHLÖZER PROGRAMM
LEHRERBILDUNG**

FÄCHERVERNETZUNG | LEHRERKOMPETENZEN | DIVERSITÄT